

SG Weh-Su-Var - TKW Nienburg (3:0)

Am 30.09.2023 spielte die SG Weh-Su-Var ihr zweites Spiel der Saison gegen TKW Nienburg auswärts in der Leintorhalle. Es waren einige Zuschauer mit angereist, um die SG zu unterstützen.

Für das Spiel standen die Außenangreifer Marcel Borggrefe, Maximilian Stuppi, Emil Hrabowski und Marvin Sander, als Mittelblocker Ole Wittenberg und David Rudakov, als Zuspieler Glen Soboll und Phil Hollmann dem Trainer Frank Witte zur Verfügung.

Im ersten Satz starteten Marcel Borggrefe, Phil Hollmann und David Rudakov in der Verteidigung und für den Angriff standen Glen Soboll, Ole Wittenberg und Maximilian Stuppi bereit. Aufschlag hatte TKW Nienburg. Motiviert startete die SG in das Spiel und konnte sich direkt einen Vorsprung erarbeiten. Bei dem Stand vom 5:10, für die SG, nahm Frank Witte eine Auszeit um Ruhe in das Spiel zu bringen. Nach der Auszeit konnte TKW keinen Anschluss an die SG finden. Bei dem Spielstand von 10:18 wechselte Marcel Borggrefe mit Emil Hrabowski. Das war der erste Einsatz für den frisch aufgestiegenen Außenangreifer. Er blieb dann bis zum Satzende auf dem Feld und brachte für seinen ersten Einsatz eine gute Leistung. Die SG hatte den ersten Satz dann mit 13:25 gewonnen. Der Satz wurde durch viele gute gelegte Bälle und Angriffsschläge entschieden.

Der zweite Satz begann dann mit der Startaufstellung aus dem Ersten. Die SG hatte Aufschlag und konnte sich direkt durch den guten Druck beim Aufschlag einen Vorsprung erspielen. Beim Stand von 5:1 nahm Frank Witte eine Auszeit. Diese diente um Ruhe in das Spiel der SG zu bringen. Der Satzverlauf war ähnlich im Vergleich zum Ersten. Es wurden viele Bälle gelegt, aber weniger geschlagen. Beim Stand von 12:7 für die SG wurde dann Marvin Sander für Maximilian Stuppi eingewechselt. Der ebenfalls aufgestiegene Spieler sollte ein wenig Spielerfahrung sammeln. Die SG konnte sich weiter absetzen und einen Spielstand von 18:11 erarbeiten, wo dann von Frank Witte die zweite Auszeit genommen worden ist. Dies diente als kleine Pause zum Kräfte sammeln für die Schlussphase. Beim Stand von 19:15 wurde Marvin Sander wieder ausgewechselt und Maximilian Stuppi eingewechselt. Der Satz wurde dann mit 25:20 beendet. Der zweite Satz hatte einige gute Spielzüge, aber es musste mehr Konsequenz abgespielt werden.

Für den dritten Satz begann die SG wieder mit der Startaufstellung. Ole Wittenberg konnte direkt mit einer starken Aufschlagserie die SG mit 0:6 in Führung bringen. Die Führung hielt sich auch, aber die SG wurde unkonzentrierter von Punkt zu Punkt. Dies wurde bei der ersten Auszeit beim Stand von 5:8, für die SG, besprochen. Der Vorsprung konnte gehalten werden, aber die häufigen Eigenfehler verhinderten ein Absetzen gegenüber TKW. Die Zweite Auszeit wurde von Frank Witte bei einem Stand von 11:14 genommen. Diese diente um wieder mehr Ruhe in

Spielbericht 1. Herren - TKW Nienburg (30.09.2023)

Erstellt: Montag, 30. Oktober 2023 12:49

Geschrieben von: Marcel Borggreffe

Zugriffe: 7057

das Spiel zu bringen. Das nahm sich dann die Spieler SG an und konnten wieder einen Vorsprung von 13:20 erarbeiten, wo TKW ihre erste Auszeit nahmen. In der Schlussphase wurde die SG wieder unkonzentrierter, wodurch TKW noch einmal auf 22:24 ran kam. Der Satz wurde dann für die SG 22:25 entschieden. Im dritten Satz wurde viel Unkonzentriertheit und hohe Eigenfehler zum Problem, welche uns fast den Satz gekostet hätten.

Zusammengefasst konnte die SG auch beim zweiten Spiel eine gute Leistung zeigen. Die Zuspieler haben viel Vielfalt gezeigt, genauso wie die Angreifer mit gelegten und geschlagenen Bällen. Die Stimmung der Zuschauer und der Spieler selber waren gut und man freut sich auf das erste Heimspiel der Saison.